

Pressemitteilung, Mittwoch, 14. Januar 2015

J/80 finden in Kiel ihr Zuhause

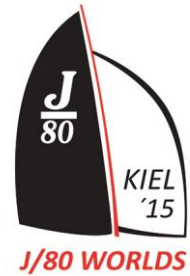
Mit dem Schwung der ORC-Weltmeisterschaft aus dem August 2014 geht der Kieler Yacht-Club gleich in die nächste WM für Kielboote. Wie schon 2008 werden im Juli 2015 die J/80 ihre globalen Titelträger auf der Förde ermitteln. Und erwartet wird ein Feld in der ähnlichen Größenordnung wie vor sieben Jahren. 65 waren es damals, 60 bis 80 sind nun für die WM vom 4. bis 10. Juli 2015 angepeilt.

Im Kielwasser der Weltmeisterschaft dürften auch die anderen J/80-Regatten des Jahres vor Kiel eine Aufwertung erleben. Schon zur Maior-Regatta zum Saisonauftakt können die Crews das Revier testen. Es folgt kurz darauf der WetterWelt-Cup vor Strande und schließlich die Kieler Woche, die inzwischen zur Pre-Worlds erklärt worden ist. Damit die Teilnahme an diesen Regatten und entsprechend die Logistik für die Mannschaften auch außerhalb Kiels zu stemmen ist, hat das Organisationsteam um Thore Hansen von der Vermarktungsagentur Point of Sailing bereits mit der Sporthafen Kiel GmbH abgeklärt, dass eine Langzeit-Unterbringung im Areal des Olympiahafens Schilksee möglich ist.

„Wir sind insgesamt durch die Erfahrung aus 2008 schon sehr weit in der Vorbereitung. Die Werbung für die WM läuft in Zusammenarbeit mit der Klassenvereinigung und dem Vorsitzenden Andreas Rose, zudem sind Uli Münker sowie Peter Hecht eingebunden, die bereits 2008 tief in der Organisation verwurzelt waren“, berichtet Hansen. Internationale Kontakte rund um die Ostsee, speziell in Dänemark, werden geknüpft, daneben gilt es, die großen Flotten aus Frankreich und Spanien zu aktivieren. Von der iberischen Halbinsel sind schon erste Anfragen in Kiel gelandet. Neben den Eigner geführten Booten werden auch „freie Crews“ erwartet, die über die Mittelmänn`s Werft in Kappeln Boote chartern können.

Für den Seriensieger in Deutschland, Martin Menzner aus Stein/Laboe, ist die WM vor der eigenen Haustür eine gute Gelegenheit, um sich mal wieder in einem großen internationalen Feld zu messen: „Wir sind national ja auf Regatten zwischen 20 und 30 Booten, da wird die WM noch einmal eine ganz andere Größenordnung haben.“

Auch Menzner rechnet mit einem Potenzial von rund 70 Booten an der Startlinie – einzig die zeitgleiche WM der J/70 in La Rochelle könnte den Zustrom aus Frankreich ein wenig bremsen. „Ich denke aber, dass sich die spanischen Topteams, die in den vergangenen Jahren das Geschehen dominiert haben, die WM nicht entgehen lassen. Ein halbes Dutzend könnte aus Spanien kommen, von der riesigen französischen Flotte erwarte ich trotz alledem ein Dutzend oder mehr Boote. Dazu gibt es Flotten in Dänemark, Großbritannien, den Niederlanden und Belgien und auch in Italien“, sagt Menzner.



J/80 WORLDS



Kiellinie 70
24105 Kiel
Tel. +49 431 800 98 -10
Fax +49 431 800 98 -20
Mail: martina.nebelung@pointofsailing.de
Web: www.j80worlds2015.com



Segler-Zeitung

Für sich selbst und auch die weiteren starken deutschen Teams aus Bremen sieht der Bootsdesigner eher Außenseiterchancen: „Wenn die Wetterbedingungen optimal sind, dann kann es schon mal nach oben gehen. Aber mit einem zehnten Platz, wie wir ihn 2011 in Kopenhagen erreicht haben, wären wir schon sehr happy. Das Niveau im internationalen Bereich ist sehr hoch. In den entscheidenden Situationen sind die Topteams einen Tick schneller, und es gelingt ihnen besser, sich in unterschiedlichen Bedingungen schneller anzupassen.“

Mit Helly Hansen und Pantaenius Yachtversicherungen stehen auch die ersten beiden Sponsoren der J/80 Worlds 2015 in Kiel fest. Die Segler-Zeitung wird wie berichtet Medienpartner der WM.

Helly Hansen wird als offizieller Bekleidungssponsor das ehren- und hauptamtliche Team der WM mit funktioneller Bekleidung ausstatten. Damit ist das Organisationsteam nicht nur bei sommerlichem Wetter, sondern auch bei härteren Bedingungen gut vor Wind und Regen geschützt.

„5-6 Windstärken, starker Regen und überkommene Wellen sind Bedingungen, die unsere Bekleidung problemlos widersteht und Segler sowie Orga-Crew der Weltmeisterschaft optimal schützen wird“, ist Michael Uhl, Marketing Manager Helly Hansen Deutschland, Schweiz und Österreich überzeugt von der Leistungsfähigkeit der Helly Hansen Produkte. Thore Hansen von Point of Sailing ergänzt: „Wir sind froh, Helly Hansen an unserer Seite zu haben. Mit der Bekleidung machen wir seit über 16 Jahren sehr gute Erfahrungen bei der Kieler Woche und anderen Segelgroßveranstaltungen wie z.B. der ORC WM 2014 in Kiel. Zusammen mit Helly Hansen sind wir bestrebt die Bekleidung durch die Rückmeldungen aus unseren Teams ständig weiterzuentwickeln und für den Outdoor-Einsatz auf hoher See zu optimieren“.

Besucher und Segler können sich am Helly Hansen Stand auf dem Eventgelände mit den neuesten Bekleidungsstücken eindecken.

Helly Hansen wurde bereits im Jahr 1877 in Norwegen gegründet. Das Ziel der Firma ist damals wie heute, Segler, Outdoor-Sportler und Wintersportler bei ihrer Sportart perfekt vor allen Wetterbedingungen zu schützen. Profisportler schätzen vor allem die Mischung aus skandinavischem Design und dem perfekten Schutz vor extremen Wetterbedingungen.

Pantaenius Yachtversicherungen zeigt auf der WM ebenfalls Flagge. Genau wie seit Jahrzehnten bei der Kieler Woche oder im vergangenen Jahr auf der ORC WM bietet Pantaenius allen Teilnehmern die Yachthaftpflichtversicherung mit der erforderlichen Deckungssumme an. Ein Mitarbeiter von Pantaenius steht während des Check-Ins am Samstag, 4. Juli und Sonntag, 5. Juli im



Segler-Zeitung

Regattahaus für alle Fragen rund um das Thema Yachtversicherung zur Verfügung.

Seit über 40 Jahren bereits ist das Hamburger Familienunternehmen auf Wahrung der Interessen von Boots- und Yachtbegeisterten spezialisiert. Heute schenken Pantanenius weltweit 80.000 Kunden ihr Vertrauen und machen das Unternehmen zu Europas führendem Spezialisten für Yachtversicherungen. Um stets einen Service nach höchsten Standards zu bieten, betreiben die Hamburger 11 Filialen in Europa, Australien und den USA. Eine hauseigene Schadenabteilung gewährleistet zudem auch im Fall der Fälle eine unkomplizierte und prompte Abwicklung.

Das Layout für das Event-Areal in Schilksee wird derzeit noch erarbeitet. Fest steht aber, dass die Teilnehmer an einem Steg gemeinsam liegen sollen und dass die Landflächen sich direkt daran anschließen. Für die Zeit während der WM ist der Campingplatz in Schilksee geöffnet, zudem sollten die Hotel- und Appartement-Kapazitäten während dieser Zeit ausreichend sein, da die Ferien in Schleswig-Holstein erst später beginnen.

Die WM beginnt am Sonnabend, 4. Juli, mit der Anmeldung und Vermessung. Am Sonntag wird neben der weiteren Anmeldung/Vermessung ein Practice Race angeboten, bevor es von Montag bis Freitag auf die Bahn geht. Bis zu drei Wettfahrten sind täglich vorgesehen, um dann am Freitagnachmittag, 10. Juli, die Weltmeister-Crew zu küren.

Das Meldeportal über www.manage2sail.com ist geöffnet, die Ausschreibung und weitere Infos gibt es unter www.j80worlds2015.com

Weitere Informationen zu den J/80 Worlds 2015 auf der Webseite: www.j80worlds2015.com oder

Facebook: <https://de.facebook.com/J80worlds2015>

Weitere Informationen zum Kieler Yacht-Club: www.kyc.de

Weitere Informationen zu J/80: www.j80.org

Pressekontakt:

Martina Nebelung
Point of Sailing Marketing GmbH



Segler-Zeitung